

Mainzerin (67) wird Opfer von Trickbetrügern



Mainz, 03.04.2017, 10:00 Uhr, bis Mittwoch, 10.05.2017, 15:00 Uhr

Bereits am 03.04.2017 erhielt eine Mainzerin (67) einen Anruf, in dem ihr mitgeteilt wurde, daß sie bei einem Gewinnspiel 43.000 Euro gewonnen habe.

Zur Kontoaktivierung mußte sie zunächst einmal 200 Euro überweisen und anschließend wurde sie noch einmal aufgefordert, **3.100 Euro** per Western Union zu überweisen.

Beiden Forderungen kam die 67-Jährige nach. Als die Mainzerin jetzt vom "Finanzamt Hamburg" telefonisch aufgefordert wurde, noch einmal **4.300 Euro** Versicherungssumme oder die Steuer von **8.170 Euro** zu entrichten, wurde sie leicht mißtrauisch und suchte Rat bei der Polizei.

Aber selbst den Polizeibeamten gegenüber war die 67-Jährige bei der Anzeigenaufnahme immer noch **fest der Ansicht, daß kein Betrug vorliegen würde** und sie im Gewinnspiel gewonnen habe.

Der aufnehmende Beamte mußte sowohl eine gehörige Portion Überzeugungskraft leisten und viel Geduld aufbringen, um die Frau **von weiteren Zahlungen abzuhalten**.

Wir meinen: ...da fällt uns auch nichts mehr ein...!